WOCHENBLATT ONLINE UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

WHE

HEGAUER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

Einweihung des Altars in der Kirche Aach S. 3

Mountainbiker erobern Singen und Hegau S. 13

Zuwachs bei der VHB-Gästekarte S. 19

Kritische Töne bei der ALU-Feier S. 20

Windkraft auf dem Schiener Berg S. 26

12. DEZEMBER 2012 | WOCHE 50 | HE/AUFLAGE 20.422 | GESAMTAUFLAGE 86.081 | SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER SPRICHT MAN

Schlechte Karten

Am Wochenende wurde der Rewe-Markt in Gottmadingen geschlossen. Die Gebietsleiter haben in den Mietvertragsverhandlungen gepokert und damit schlussendlich eine exponierte Stelle im Gottmadinger Ortskern als Standort verloren. Überall wird nun spekuliert, wie es so weit kommen konnte.

Der Mietvertrag für das Objekt in der Johann-Georg-Fahr-Straße ist ausgelaufen.

Das ist ein Fakt. Höchstwahrscheinlich war den Verantwortlichen eine Miete von fünf bis zehn Jahren, die üblicherweise in der Lebensmittelbranche für derartige Verkaufsflächen vereinbart wird, schlichtweg zu lang. Es war also eine wirtschaftliche Entscheidung.

Fakt ist nämlich auch, dass Rewe einen fast doppelt so großen Markt 2014 auf dem Stegleacker eröffnen will.

Dass nun Konkurrent Edeka-Baur die Ladenfläche gekauft hat, ist ein gelungener Coup, denn einen Imageschaden wird Rewe sicherlich von der Aktion davon tragen.

Den Gottmadingern wäre es zu wünschen, bald wieder einen Nahversorger im Ortskern begrüßen zu können, der sie um ihrer selbst willen schätzt.

Zeigt doch Rewe mit dieser Marktstrategie genau, wer des Discounters liebster Kunde ist: am Ende nämlich allein der Schweizer.

Lea Kramer
kramer@wochenblatt.net

7 STERNE QUALITÄT
Garantiert günstig!

20X RENAULT TWINGO EXPRESSION 1.2 16V
• 3-türig, weiß, EZL 2009
• verschiedene Kilometer
Kaufpreis ab 4.990,– €
Jetzt unverbindlich testen bei uns!
RENAULT GEBRAUCHTWAGEN
Autohaus BLENDER
Robert-Gerwig-Str. 6
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32/98 27 73
www.autohaus-blender.de

Überstürzter Auszug

Der Gottmadinger Rewe existiert seit Samstag nicht mehr

Gottmadingen (lkr). Zwei gelbe Schilder kleben an der Eingangstüre des Rewe-Marktes in der Johann-Georg-Fahr-Straße in Gottmadingen. »Heute nur bis 20 Uhr geöffnet«, steht darauf geschrieben. Diese Aussage wird der Lebensmittelmarkt in Zukunft nicht mehr erfüllen, denn seit Samstag, 8. Dezember, ist der Laden geschlossen. Für die Kunden kam diese Entscheidung plötzlich, gab es außer dem Verweis an der Tür keine Vorankündigung und auch keinen Ausverkauf.

Aus diesem Grund brodelt in der Gemeinde der Gerüchtekessel: Ein Konkurrent wolle seinen Widersacher am Markt ausschalten und habe Rewe deshalb aus dem Haus bugsiert, heißt es. Ein Name fällt dabei häufig. Es ist der von Jürgen Norbert Baur, der die gleichnamige »Edeka«-Frischemarktkette mit mehreren Filialen in der Region leitet. Im Gottmadinger Oberdorf gibt es bereits einen Baur-Edeka in der Erwin-Dietrich-Straße. Auf Nachfrage des WOCHENBLATTs bestätigt Inhaber Baur, dass er die Ladenfläche in Gottmadingen erworben habe.

Gegen die Vorwürfe wehrt er sich allerdings vehement: »Ich habe die Gewerbeeinheit erst gekauft, als der Mietvertrag von Rewe bereits gekündigt war«.

Geschlossene Türen: Seit dem Wochenende gibt es im Gottmadinger Ortskern keinen Rewe-Markt mehr. *swb-Bild: lkr*

Augenscheinlich hat der Eigentümer des Wohnhauses mit integrierter Gewerbefläche das Gebäude in Parzellen aufgeteilt und diese einzeln verkauft. Auch in der Verwaltung des Gottmadinger Rathauses wusste man zwar, dass es Verhandlungen zum Mietvertrag des Objekts gab, dass Rewe nun so plötzlich schließen würde, ist aber auch erst seit dem Spätherbst bekannt. Offensichtlich kam ein neuer Mietvertrag zwischen Eigentümer und Rewe nicht zustande.

Was die Gründe dafür sind, darüber kann nur spekuliert werden, denn bis Redaktionsschluss gab es von Rewe keine offizielle Stellungnahme zur Geschäftsaufgabe. Sicher ist aber, dass Rewe nicht für immer aus Gottmadingen verschwinden wird. Im Frühjahr 2014 soll nicht unweit von der Johann-Georg-Fahr-Straße entfernt, ein Markt mit 1.450 Quadratmetern Größe auf dem neuen Areal des Stegleackers eröffnet werden. »Ich bedaure es natürlich, dass es vorerst keinen Rewe in Gottmadingen mehr geben wird«, sagte Bürgermeister Michael Klinger am Rande des Gottmadinger Weihnachtsmarktes. Für Jürgen Norbert Baur von Edeka indes, der die Ladenfläche bereits im April dieses Jahres erworben hat, fängt die Arbeit jetzt an.

In Kürze soll eine Begehung des Marktes stattfinden, der an selbiger Stelle seit fast zwanzig Jahren unter verschiedenen Namen in Betrieb war. »Wir befinden uns noch in der Entscheidungsphase. Nun müssen erstmal bauliche Maßnahmen und eventuelle Renovierungen überprüft werden«, sagt Baur.

Ob und wann ein Edeka-Markt in den Räumlichkeiten eröffnet werden soll, verrät der Inhaber nur kryptisch: »Wenn man etwas kauft, dann will man das auch in absehbarer Zeit benutzen«.

Ein Top-Rating für Engen

Gemeinderat verabschiedet Haushalt 2013/Weiterhin schuldenfrei

Engen (mu). Zwar wird die Zielvorgabe von einer Million Euro Zuführung in den Vermögenshaushalt mit der Rate von 800.00 Euro knapp verfehlt, dennoch ist die Premiere von Stadtkämmerin Katja Muscheler mit ihrem ersten Engener Haushaltsplanentwurf gelungen. »Ein AAA Rating von Standard and Poors dürfte uns sicher sein«, stellte Bürgermeister Johannes Moser zufrieden fest. Zumal die Stadt seit mittlerweile 18 Jahren ohne Darlehen wirtschaftet obwohl ihre Steuerkraft nicht besonders komfortabel ist. Die städtische Finanzfibel für 2013 umfasst gut 32 Millionen Euro, wovon über 27 Millionen auf den Verwaltungshaushalt entfallen. Besonders die Kinderfreundlichkeit lasse sich die Stadt etwas kosten, so Moser in seiner Haushaltsrede. Der städtische Zuschuss dafür stieg binnen fünf Jahren von 900.000 Euro auf 1,5 Millionen Euro. Steigende Energiepreise sowie Personal- und Betriebskosten belasten das Stadtsäckel empfindlich, was sich auf die Zuführungsrate auswirkt. Ein wichtiges Anliegen ist Moser, mit einer Prioritätenliste Ordnung in das Investitionspaket der Stadt zu bringen. Das soll nächstes Frühjahr angegangen werden. Moser ist sicher, dass das Haushaltsjahr 2013 der Stadt wiederum einen starken Entwicklungsschub geben wird.

Stadtkämmerin Katja Muscheler bekam viel Lob für ihren ersten Haushaltsentwurf für die Stadt Engen.

Davon geht zwar auch UWV-Sprecher Gerhard Steiner aus, besonders im Hinblick auf die neue, repräsentative Stadthalle. Doch seiner Fraktion bereitet die Abhängigkeit der Stadt von der Konjunkturentwicklung etwas Kopfzerbrechen. Deshalb solle man sehr genau auf die beeinflussbaren Ausgaben achten. Seine Fraktion sieht die Kleinkindbetreuung und die Schulpolitik als Schwerpunkte im kommenden Jahr an ebenso wie die Erweiterung des Baugebiets Hugenberg und den notwendigen Ersatz von Feuerwehrfahrzeugen.

Sein Kollege Jürgen Waldschütz von der CDU-Fraktion unterstrich gleichwohl die Notwendigkeit einer Strukturkommission, die Themen wie die Sanierung der alten Stadthalle und des Schwimmbades nach Prioritäten ordne. Engen, so Waldschütz, sei eine reiche Stadt mit einer erstaunlichen Infrastruktur, »die in aller Munde ist«. Sechs Millionen Euro hat die Stadt derzeit auf dem Sparbuch, doch bei jeder Investition müsse man umso genauer die Folgekosten im Auge behalten. Er regte für seine Fraktion an, das stadtnahe Schädler-Areal einer kurzfristigen Bebauung zuzuführen. Das Schlusswort vor der Haushaltsverabschiedung war SPD-Frontman Thomas Störr vorbehalten. Er wertete den Boom bei den Grundstücksverkäufen als besonders erfreulich, warnte aber auch vor den Risiken der Konjunkturabhängigkeit für Engen.

Letzte Meldung

- Christbäume, Glühwein und Grillwürste gibt es beim vorweihnachtlichen Treffpunkt am Gasthaus »Löwen« in Mühlhausen. Am Freitag, 21. Dezember von 17 bis 20 Uhr, am Samstag, 22. Dezember von 10 bis 20 Uhr und am Sonntag, 23. Dezember ab 11 Uhr zum Glühwein-Frühschoppen sind Besucher herzlich willkommen.

- Traditionell wird am dritten Advent in der evangelischen Kirchengemeinde in Gottmadingen mit einem besonderen Gottesdienst auf die Arbeit von »Brot für die Welt« hingewiesen. Am Sonntag, 16. Dezember, um 10.30 Uhr ist es im Gemeindesaal wieder soweit.

ALDI SÜD

Hochwertige Küchen und Geräte – 50%
www.lagerkuechen.de

Der PopCorner Chor stimmte sehr bewegt in seinem Weihnachts-Konzert in Rielasingen ein. *swb-Bild: pr*

Langsam wird's Weihnacht

Rielasingen-Worblingen (swb). Unter dem Motto »It's beginning to look like Christmas« präsentierte der Chor »PopCorner« unter der Leitung von Melinda Liebermann am 1. Advents-Sonntag ein rundum gelungenes Weihnachtskonzert in der St.-Bartholomäus-Kirche in Rielasingen.

Mit Pop-Weihnachtssongs wie »Jingle-Bell Rock«, »As long as there's Christmas«, »Where are you Christmas?« oder »Carol of the bells« - in reizvollem Wechsel von mitreißend-schwungvollen und gefühlvoll-getragenen Melodien - nahmen die rund 50 Sängerinnen und Sänger das Publikum mit ins bunte, glitzernde, weihnachtliche Amerika.

Überraschungseinlage waren zwei deutsche Weihnachtslieder, und es durfte im Publikum mitgesungen werden.

Begleitet wurde der Chor von Cristina Marton am Piano und Rudolf Hein am Schlagzeug. Die beiden Musiker verstanden es, den Songs zusätzlichen »Pep« zu verleihen, ohne die besondere Stimmung zu verpoppen. Besondere Highlights boten Soloparts einzelner Chormitglieder an diesem Abend. Es gelang dem Chor, mit seinem bunt gemischten Repertoire die Besucher auf die »besinnliche Zeit« einzustimmen, denn: »So langsam wird's Weihnachten«.

Mit viel Schwung und Spaß dabei

Judokas hielten Vereinsmeisterschaften ab

Singen (swb). Alle Kinder und Jugendlichen bis 17 Jahre des Judo-Club Singen waren eingeladen, sich bei der Vereinsmeisterschaft 2012 zu messen.

Sämtliche Kämpfer(innen) waren mit Feuereifer dabei. Gekämpft wurde in acht Gewichts- und Altersklassen. Mit Sprechchören und Zurufen wurden die Kämpfenden angefeuert.

Die besten zehn Judo-Wettkämpfer des Wettkampfjahres wurden mit Pokalen und Gutscheinen geehrt. Ranglistenerster war Luan Murati, zweiter Arian Murati, und der dritte Platz wurde von Larissa Johnen errungen. Um alle Erfolge der drei Erstplatzierten aufzählen zu können, musste die erste Vorsitzende, Ulrike Hinrichs, jedes Mal ziemlich tief Luft holen. Außerdem gab es noch jeweils einen Pokal für Nadya Abaz als beste Technikerin des Tages, für Daniel Gynner als besten Techniker und für Jakob Ditschler als besten Nachwuchskämpfer, der bislang noch an keinem offiziellen Judoturnier teilgenommen hat.

Während der Pausen boten die Abteilungen Ju-Jutsu und Judo einen kurzweiligen Einblick in ihr Training an. Abgerundet wurde die Veranstaltung durch den Besuch von OB und Judoka Oliver Ehret.

WEIHNACHTSANGEBOTE
Diamond Gloss nails & more
Hauptstraße 45
78244 Gottmadingen
– 20% auf Kosmetikbehandlung (Maria Galland, Paris) 59,50 €
– Nagelmodellage ab 37,00 €
– Fußpflege 25,00 €
– Depilation, Augenbrauen-Korrektur
– Termine nach Vereinbarung –
Nagelmodellage – Tel. 015254052768
Fußpflege – Tel. 016099426859
Kosmetik/Massage – Tel. 015157331536

DENZEL'S Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region
Frisch geräucherte Schinkle, Schäufele, Zungen

allseits beliebt Hähnchenschnitzel zart und mager 100 g € 1,09	zart und mager Schweinerücken-steaks gerne auch paniert 100 g € 1,09	AKTION AKTION Hackfleisch gemischt 100 g € 0,59
aus unserem milden Tannenrauch Knoblauchsalami im Ring, zur Brotzeit 100 g € 1,49	die Klassiker Aufschnitt herzhaft frisch 100 g € 1,49	natürlich hausgemacht Wienerle zart und knackig 100 g nur € 1,15
natürlich hausgemacht Geflügelsalat 100 g € 1,39	vorsicht scharf Farmer Bacon Paprikaspeck 100 g € 1,49	nach altem Familienrezept Fleischwurst im Ring 100 g € 0,89

Es erwarten Sie viele Spezialitäten, auch küchenfertig zubereitet.

Goldankauf Süd-West
Singen
Scheffelstr. 24
im Kabel BW / neben Eiscafe Portofino
Mo. - Fr. 10:00 - 17:00 Sa. 10:00 - 13:00
Bitte Ausweis mitbringen
Weil Vertrauen Gold wert ist
GOLDANKAUF
Wir kaufen: Altgold, Zahngold, Diamanten, Platin, Palladium, Altsilber, Silberbesteck, Briefmarken, Militaria, Münzen; Wir nehmen auch Ihr altes versilbertes Besteck und Zinn!
Manche Mitbewerber werben mit hohen Goldpreisen, die sie dann nur für das erste Gramm bezahlen!
Unsere Preise gelten vom ersten bis zum letzten Gramm!
Deshalb unser Tipp an Sie: Vergleichen lohnt sich immer!!
GASW GmbH & Co. KG Hauptstr. 18 78647 Trossingen
Tel. 07425/9511070 www.gasw.de Fax 07425/9511071

Eisafé Portofino Pizzeria
Eis, Kaffee und Kuchen, Cocktails, Pizza und Lasagne
auch zum Mitnehmen.
Tel. 0 77 31 / 6 88 00

WOCHENBLATT
mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 44 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im A'B'C SÜDWEST, BVDA, ADA

PREIS WITT WEIDEN LAND
DAMEN-HOSE
5.-
WITT WEIDEN-QUALITÄT
Singen • Scheffelstraße 5
Tel. 0 77 31 / 6 57 90

NOTRUFE / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Giftnotruf: 0761/19240
Feuerwehr: 112
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111, 08 00 / 11 10 222
thüga Energie: 0800/7750007*
Tierschutzverein: 07731/65514
Tierrettung: 07732/941164
(Tierambulanz) 0160/5187715
Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504
Gottmadingen-Hilzingen- Hegau-West 07734/934355
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)

ENGEN
Polizeiposten: 07733/94 09 0

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
07731/83080 gew.

Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40

TENGEN
Wasserversorgung:
Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007

GOTTMADINGEN
Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
thüga Energie: 0800/7750007*
Polizei SH: 0041/52/6242424

HILZINGEN
Wasserversorgung: 0171/2881882
thüga Energie: 0800/7750007*
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

GAILINGEN
Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

MÜHLHAUSEN
Wassermeister Werner Faaß (Mühlhausen-Ehingen): 07733/8392

AACH
Wassermeister Marcel Haas: 07774/433
Elektrizitätswerk Aach, Störungsstelle Tuttlingen: 07461/7090
thüga Energie: 0800/7750007*
Gemeinschaftsantenne, Störungsstelle: 07731/820284

STEISSLINGEN
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Wassermeister: 245
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Do., 13.12.: Hegau-Apotheke, Lange Str. 12, Steißlingen und Hochrhein-Apotheke, Rosenstr. 1, Gailingen

Fr., 14.12.: Bahnhof-Apotheke, Poststr. 2, Gottmadingen

Sa., 15.12.: AVIE-Apotheke im real Singen, Georg-Fischer-Str. 15, Singen

So., 16.12.: Apotheke Böhringen, Bodenseestr. 6 b, Radolfzell (Böhringen) und Stadt-Apotheke, Marktstr. 7, Tengen

Mo., 17.12.: Scheffel-Apotheke, Alemannenstr. 5, Radolfzell

Di., 18.12.: Aachtal-Apotheke, Bärenloh 3, Volkertshausen

Mi., 19.12.: Ring-Apotheke, Ekkehardstr. 59 c, Singen

TIERÄRZTL. NOTDIENST
15./16.12.:
Dr. Anette Kicherer, Hauptstr. 16 a, Aach, Tel. 0 77 74 / 92 99 38

WEIHNACHTSANGEBOT

Rinderrouladen, nur vom besten Stück der Oberschale	100 g	1,44
Rinderbraten, aus der Keule – Rinderplätzli	100 g	1,40
Sauerbraten – Rinderbraten, von der Schulter	100 g	1,25
Schweinerücken, auch gefüllt – gerollt	100 g	1,08
bratfertige Rinderrouladen – Rinderrollbraten	100 g	1,38
Kalbsgulasch, saftig	100 g	1,44

WEIHNACHTSANGEBOT

Weihnachtsaufschnitt, Spitzenqualität	100 g	1,58
Kassler Spezialitäten	100 g	1,90
Lachsschinken, mild	100 g	1,98
Kalbfleischleberwurst – grobe Leberwurst	100 g	1,10
Bierschinken – Rinderbierschinken	100 g	1,35
Trüffelleberwurst	100 g	1,88
Kalbslyoner	100 g	1,18
Salamiaufschnitt, Spitzenqualität	100 g	1,80

Wurst der Woche: Wienerle – Partywienerle 100 g 1,08

FISCHTHEKE
geräuchertes Forellen-, Felchenfilet 100 g 1,98
geräucherter Lachs – Graved Lachs 100 g 2,98

KÄSETHEKE
Käseaufschnitt 200 g 2,10

SALATTHEKE
Geflügel- und Rindfleischsalat 100 g 1,39

www.metzgerei-hertrich.de
Schlachtplatte frische Blut- und Leberwurst
Scheffelstube Mittagessen ab 4,90 €
Wir wünschen frohe Weihnachten und bedanken uns bei Ihnen Familie Hertrich und Belegschaft
Wir empfehlen diverse Braten v. Kalb – Rind – Schwein – Reh – Hirsch – Stallhase – in Teilstücken – Puten-, Gänseteile, Schäufele – Zungen – Rollschinken
Hohentwieler Spezialitäten seit 1907
HERTRICH METZGEREI
...bargeldlos bezahlen!
Scheffelstr. 23 · Singen

PLANA Küchenland
Besser PLAN A statt PLAN B
Georg-Fischer-Straße 32, 78224 Singen, www.plana.de

www.mauch-garten.de
Mauch
Pflanzen Gartenmöbel Accessoires
grün erleben
Zimmerbrunnen
inkl. Pumpe H20/D23 cm, statt 49.99€
nur 37.99€
© FOTO: GRÜN ERLEBEN

Ein heller Lichtpunkt

Patrozinium und Altarweihe in Aacher Pfarrkirche »St. Nikolaus«

Aach (sam). Das vergangene Wochenende war für die Kirchengemeinde Aach gleich in mehrfacher Hinsicht feierlich. Zum Abschluss der Renovierungsarbeiten im Innenraum wurde am Sonntag mit einem Festgottesdienst der neue Altar geweiht und zeitgleich das Patrozinium des heiligen Nikolaus gefeiert. Zu diesem Anlass war Weihbischof Dr. Paul Wehrle aus Freiburg in seine »alte Heimat« gereist. Gemeinsam mit dem Kirchenchor, dem Familienchor, der Stadtmusik und zahlreichen Gemeindemitgliedern wurde ein bewegender Gottesdienst zelebriert. Auch der ehemalige Pfarrer Michael Fischer kehrte zur Feier des Tages zurück an seinen alten Wirkungskreis, um gemeinsam mit Dekan Matthias Zimmermann die Messe zu begleiten.

Nach langen intensiven Planungen und umfangreichen Renovierungen erstrahlt die 1738 erbaute Kirche nun in freundlichen Tönen. Im Mittelpunkt, auf einer kleinen Empore, erhebt sich der neue Altar, der den Farbton des Steinbodens aufnimmt und aus ihm herauszuwachsen scheint. Der Bildhauer Joachim Maria Hoppe beschreibt seine Idee hierzu: »Als heller Lichtpunkt bildet der Altar die Mitte des Raumes und verkündet Christus, der selber das Licht der Welt ist. Seine ruhige Form steht wie selbstverständlich: archaisch, kraftvoll und dennoch leicht«. In seiner Predigt zeigte Bischof Wehrle ebenfalls die Parallelen zwischen der Symbolik des Altars und der Lehre Christi auf: »Der Altar ist nicht nur in der Mitte der Kirche aufgestellt, sondern er symbolisiert auch das innere Zentrum der Gemeinschaft. Wenn wir auf den Altar zugehen, tun wir auch Schritte hin zu unserer eigenen Mitte.« Er bat die Gläubigen, sich in der heutigen Zeit auch immer wieder die Taten ihres kirchlichen Schutzpatrons vor Augen zu führen, dessen Güte und Mildtätigkeit bis in die heutige Zeit hinein wirken und als Beispiel für eine lebendige Nächstenliebe gelten. Im Anschluss an den Gottesdienst trug er sich in das goldene Buch der Stadt ein. Der Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, Christian Jurisch, dankte allen Beteiligten, Förderern und Helfern für ihren enormen Einsatz im Rahmen der Renovierung: »Wir sind stolz auf diesen strahlenden Gottesdienstraum: Der Saal ist bereitet, die Gäste können kommen...«

Trotzdem wird in Aach noch nicht ausgeruht. Als nächstes Projekt steht eine Orgel-Renovierung an.

Zum Abschluss der Renovierung der Stadtkirche wurde der neue Altar in einer feierlichen Zeremonie von Dr. Paul Wehrle geweiht. *swb-Bild: sam*

seit 1950
Autolackiererei
WIEMANN
• Autolackierung
• Karosserie
• Unfall-Service
Singen - Gewerbestr.3
☎ 0 77 31 / 2 19 10

Weihnachtskonzert in der Randenhalle

Tengen (swb). »Orient und Okzident« ist das Thema des Weihnachtskonzertes der Stadtkapelle Tengen am Samstag, 15. Dezember, um 19.30 Uhr in der Randenhalle. Gemeinsam mit der Jugendkapelle werden die Musikerinnen und Musiker ein anspruchsvolles Programm präsentieren.

Zum ersten Mal gestalten nur sie das Konzert; der Männergesangverein ist im Zweijahresrhythmus wieder dabei.

Viel Bewegung beim TV Engen

Engen (swb). Unter dem Motto »Feuer – Wasser – Luft und Erde in Bewegung« lädt der TV Engen am Sonntag, 16. Dezember, in die Sporthalle Engen zum alljährlicher Jahresabschlussturnen ein. Die Kinder- und Jugendgruppen zeigen dabei die ganze Bandbreite der Bewegungsvielfalt.

Im Foyer der Sporthalle bietet der TV ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen, Speisen und Getränke an. Um 14.30 Uhr ist Programmbeginn.

Gegen 15.30 Uhr wird eine halbstündige Pause eingelegt, bevor es mit der zweiten Programmhälfte weitergehen wird.

Am Ende der Veranstaltungen werden die mitwirkenden Kinder mit einem Geschenk belohnt.

▸ MUSIKERSPENDE

Mit Stolz konnte die Stadtmusik Engen, vertreten durch die 1. Vorsitzende Norgard Österle (Mitte), einen Scheck von 1.111 Euro an den Bauförderverein der Stadtkirche Engen übergeben. Pfarrer Matthias Zimmermann und Gabriele Schupp vom Bauförderverein freuten sich auf das Ergebnis der beiden Kirchenkonzerte der Stadtkapelle und der Jugendkapelle Engen. 291 Euro konnte bei den beiden Konzerten durch die Bewirtung der Konzertbesucher mit Glühwein und Gebäck erwirtschaftet werden. Neben diesem finanziellen Segen entstand durch den Glühweinverkauf im Anschluss an die Konzerte eine wunderbare Atmosphäre im Kerzenschein, voller guter Gespräche und schönen Begegnungen.

▸ DANKESCHÖN

Dankeschön für Irene Völlinger: Auf der Mitgliederversammlung des Krankenpflegefördervereins gab Irene Völlinger ihr Amt als Kassiererin ab. Ihre Nachfolge tritt Melanie Durner an. Gerold Durner (rechts) und Otmar Tews (links) dankten Irene Völlinger für ihre Engagement im Krankenpflegeverein St. Jakobus Welschingen mit einem Blumenstrauß. Der Krankenpflegeförderverein nimmt jederzeit gerne weitere Mitglieder auf, die einen wichtigen Beitrag für die Allgemeinheit leisten wollen.

»EinRaum ein Rückblick«

Engen (swb). Am Freitag, 14. Dezember, um 19.30 Uhr wird die Ausstellung »EinRaum ein Rückblick« im Städtischen Museum Engen + Galerie (Raum 4) eröffnet. In der kleinen, in Raum 4 des Museums stattfindenden Ausstellung zeigen Teilnehmer der Workshops zur Kunstvermittlung ihre Arbeiten, die während des Jahres unter der Leitung von Gabriele Schlenker angefertigt wurden. Mit manchen Überraschungen ist hier zu rechnen. Denn die Teilnehmer/innen der Workshops haben mit viel Engagement, Kreativität und Erfindungsreichtum ihre Phantasie in Formen und Farben und den unterschiedlichsten Techniken wie Acryl, Collage oder Zeichnung umgesetzt. Dabei orientierten sie sich an den jeweils aktuellen Ausstellungen der »professionellen« Künstler, die im Museum gezeigt wurden.

Feuer in Zweifamilienhaus

Mühlhausen-Ehingen (swb). In der Nacht auf Donnerstag wurde ein Brand in einem Zweifamilienhaus in der Von-Rost-Straße in Mühlhausen-Ehingen gemeldet. Die Bewohner, ein älteres Ehepaar, konnten sich selbstständig in Sicherheit bringen, erlitten aber eine Rauchvergiftung und mussten ins Krankenhaus gebracht werden. Nach ersten Erkenntnissen könnte der Brand im Erdgeschoss seinen Ausgang genommen und sich von dort aus über die Außenwand bis zum Dachstuhl ausgebreitet haben. Derzeit muss von einem Gebäudeschaden in Höhe von ca. 200.000 bis 300.000 Euro ausgegangen werden. Die Brandursache ist bislang unklar.

Müllgebühr bleibt gleich

Zweckverband Hegau setzt auf Stetigkeit

Hegau (lkr). Am Dienstag war es wieder so weit: In Rielasingen-Worblingen säumten die braunen Biomülltonnen die Gehsteigkanten der Gemeinde. Geleert werden die Abfallbehälter im Hegau vom Müllabfuhrzweckverband (MZV). In ihm haben die Gemeinden Gottmadingen, Hilzingen, Gailingen, Engen und Rielasingen-Worblingen ihre Interessen über die Müllbeseitigung gemarkungsübergreifend vereinigt. Am vergangenen Montag beschloss der Zweckverband die Müllgebühren mit Beginn des neuen Jahres beizubehalten.

Für einige Bürger kommt diese Entscheidung möglicherweise überraschend, hatte doch der Landkreis Konstanz Ende November angekündigt, die Gebühren zum 1. Januar 2013 zu senken. Was logisch klingt, ist in der Umsetzung bei Weitem nicht so einfach, denn die Gemeinden sammeln den Müll für den Kreis selbst ein. Haus- und Gewerberestmüll wird dann von den Umschlagplätzen in Singen und Kreuzlingen per Bahn und LKW in die Verbrennungsanlagen in Weinfelden, Zürich oder Stuttgart gebracht. Durch die Auslagerung von Transport und Einsammeln des Abfalls an die Gemeinden sind diese folglich zuständig für die Kalkulation der Kosten und deren Umlage auf die Nutzer. Aus diesem Grund kann der Zweckverband Hegau eine Gebührenbeibehaltung entscheiden, während die Stadt Singen beispielsweise vergangene Woche beschlossen hat, die Abfallkosten in Zukunft um 5,4 Prozent zu senken.

Im Zweckverband Hegau zieht man derweil Kostenstabilität einer kurzfristigen Entlastung vor. »Es gibt noch eine vorhandene Rückstellung, dadurch kann eine Gebührenstabilität für die kommenden fünf Jahre prognostiziert werden«, sagte der Geschäftsführer des MZV, Eckhardt Pfeiffer, während der Sitzung des Verbandes. Bei weiterer positiver Entwicklung sei eine Gebührensenkung in den kommenden Jahren allerdings nicht ausgeschlossen. Rielasingen-Worblingens Bürgermeister Ralf Baumert fügte hinzu: »Wir haben bisher schon eine der niedrigsten Gebühren im Landkreis, deshalb wollen wir Stabilität gewährleisten.«

Im Landkreis Konstanz werden jährlich etwa 31.000 Tonnen Restmüll und 32.000 Tonnen Biomüll produziert. Bei einem Durchschnittsverbrauch mit jeweils einer Rest- und Biomülltonne mit einem Fassungsvermögen von 120 Litern zahlt ein Bewohner im Gebiet des Müllabfuhrzweckverbands im Jahr etwa 203 Euro.

RÄUMUNGSVERKAUF
33% REDUZIERT
Schmuck & Galerie
Irena Büge · Ekkehardstraße 35 · Singen · Tel. 0 77 31/6 42 72

VdK feiert Weihnacht

Mühlhausen-Ehingen (swb). Am Donnerstag, 13. Dezember findet im Gasthaus zum »Bären« in Welschingen für die Mitglieder des Sozialverbandes VdK, Ortsverband Oberer Hegau, die diesjährige Weihnachtsfeier statt.

Der Beginn ist um 14 Uhr. Für Gehbehinderte, die nicht selbstständig kommen können, bietet der Ortsverband einen Abholdienst an, bitte beim Vorsitzenden Manfred Flegler unter Telefon 07733/1048 oder unter Telefon 07736/357 melden.

Stille Einkehr im Museum

Ausstellung ab 15. Dezember in Engen

Engen (swb). »Stille Einkehr« heißt die Ausstellung, die von Samstag, 15. Dezember, bis Sonntag, 6. Januar 2013, im Städtischen Museum Engen + Galerie gezeigt wird.

Die zentralen Räume um die Apsis werden dabei zurückhaltend mit einigen ausgesuchten historischen Gemälden, Skulpturen und Altären aus dem 17. – 19. Jahrhundert ausgestattet.

So werden beispielsweise ein Verkündigungsaltar, eine Heilige Familie mit Johannesknaben und eine Heilige Dreifaltigkeit sowie ein Kreuzweg und Hinterglasbilder zu sehen sein. Das Zentrum der Apsis wird eine Skulptur des Gekreuzigten aus dem 16. Jahrhundert einnehmen. Alle gezeigten Kunstwerke stammen aus eigenen Beständen.

»Stille Einkehr«, wie bereits der Titel der Ausstellung besagt, lädt die Besucher ein, die Räume des Museums in ihrer ursprünglichen Funktion als Sakralraum des Klosters St. Wolfgang kontemplativ zu erleben. Hierbei steht weniger die Kunst im Vordergrund, als vielmehr die Raumstimmung der ehemaligen Klosterkirche. Jeder Besucher kann dabei die christlichen Werte der Weihnachtszeit auf ganz persönliche Weise empfinden.

Aus diesen Gründen wird es auch nicht, wie sonst üblich, eine Eröffnung geben. Ab Samstag, 15. Dezember, wird die Ausstellung zugänglich sein. Der Eintritt ist kostenfrei. Weitere Informationen zur Ausstellung: unter www.engen.de.

Städtisches Museum Engen + Galerie, Klostergasse 19, 78234 Engen, Tel. 07733/502–0; 502–211; Fax 07733/502–281; rathaus@engen.de

Kontakt: Dr. Velten Wagner, Kulturamt, Städtisches Museum Engen + Galerie; Telefon 07733/502–246; Fax: 07733/502–281; E-Mail: vwagner@engen.de.

WEIHNACHTSZAUBER!

Die Musikschule »Westlicher Hegau«, unter der Leitung von Ulrike Brachat, eröffnete mit Weihnachtsliedern, Flöten- und Xylophonspiel den Gottmadinger Weihnachtsmarkt. swb-Bild: lkr

Vollgestopfter Gabensack: Nikolaus und Knecht Ruprecht verteilten Mandarinen, Nüsse und Süßigkeiten an die Kinder auf dem Platz vor der Hebelschule. swb-Bild: lkr

Die Schüler der Hebelschule lockten unter dem Motto »Kinder helfen Kindern« die Besucher des Marktes in die warme Kaffeestube, wo es selbstgebackene Kuchen und Waffeln gab. swb-Bild: lkr

Schiff ahoi in Bietingen

Turnende Piraten entern beim Nikolausturnen die Bühne

Bietingen (swb). Zum traditionellen Nikolausturnen des »TV Bietingen« vergangene Woche fanden sich viele Besucher ein. Zu Beginn berichtete der erste Vorsitzende Hansi Auer stolz, dass zurzeit 128 Kinder und Jugendliche in zehn Gruppen die verschiedenen Angebote des Turnvereins nutzen. Die Gesamtleitung über die Turnschau hatte Jugendleiterin Christine Buchmann, unterstützt wurde sie von Monika Welte.

Die Jüngsten im Turnverein, Kinder im Alter von zwei bis vier Jahren, kamen mit ihren Müttern auf die Bühne und zeigten dem Publikum wie man auf Bällen laufen oder in ein Trampolin springen kann. Wilde Kinder, so hieß es im nächsten Programmpunkt. Zur Musik »Wild Boys« präsentierten 13 Kinder des Vorschulturnens Übungen auf Turnmatten und Hockern. Danach kamen die »Bietinger Piraten« an die Reihe. Zuerst hieß es das Schiff auf Vordermann zu bringen für die zehn Mädchen der Gruppe »Schülerinnen I«. Dann ging es in die Luft mit Sprüngen auf dem Trampolin.

Die Bietinger Piraten entern die Bühne. swb-Bild: TV Bietingen

Im Anschluss daran kamen die Tanzabteilungen auf die Bühne. Die »Honeymoons« unter der Leitung von Svenja Mayer und Saskia Rohbeck zeigten einen Tanz, der eine Zeitreise von Rock'n'Roll, über Twist bis zum heutigen HipHop darstellte. Die »Sweet Devils«, jüngste unter den Tanzgruppen, mit Kindern im Alter von sechs bis acht Jahren, zeigten ihr Können erst zum zweiten Mal vor Publikum. Darauf ging es turnerisch weiter. »Die Schülerinnen II« zeigten Schwünge und Drehungen am Stufenbarren. Unter den Augen von Nikolaus und Knecht Ruprecht wurden Übungen am Kasten, Barren und anspruchsvolles Bodenturnen von den Jungen präsentiert.

Regionale Investition

Gottmadingen (lkr). Ende November wurde im Stiftungsrat einstimmig der Beschluss gefasst, dass Vermögensanteile der »Anneliese-Bilger-Stiftung« in nachhaltige Produkte investiert werden. Hierbei entschieden sich die Räte für Anlagen beim regionalen Unternehmen »solarcomplex AG«. In der jüngsten Sitzung wurden die Anteile festgelegt, zu welchen die etwa 150.000 Euro angelegt werden sollen.

Momentan bietet das Energieunternehmen zwei Möglichkeiten zur Geldanlage: Der Stiftungsrat beschloss daher etwa ein Drittel des Betrags in Aktien und zwei Drittel in Genussrechtskapital zu investieren. Das bedeutet konkret: 20.000 Namensaktien zum Kurs von 2.35 Euro pro Stück und 103 Genussrechte à 1.000 Euro - insgesamt 150.00 Euro. Die Bilanzsumme der Stiftung beträgt momentan etwa 4,2 Millionen Euro.

Neue Miete für Schulhaus

Gottmadingen (lkr). Seit Ende 2010 ist das ehemaligen Schulhauses in Ebringen als Veranstaltungsort in Betrieb. Während der Gemeinderatsitzung vergangene Woche kam die Frage auf, wie viel Miete für die Räumlichkeiten verlangt werden solle. Alle Gemeinderäte waren sich einig, dass die Kosten für Auswärtige angehoben werden müssen.

Karl Mack (CDU) merkte dazu an, dass Küche und Ausbau des Saals von einigen Ebringern in Eigenleistung erbracht worden seien und sich das auch in der Kalkulation der Mietpreise widerspiegeln sollte. Dem wurde einstimmig zugestimmt. Ab ersten Januar 2013 soll nun die Küche pro Tag 70 Euro, der Saal 200 Euro und die Stunde 20 Euro für Nicht-Gottmadinger kosten.

Beutel für Hundekot

Gottmadingen (lkr). Ab dem kommenden Jahr können Hundebesitzer die Beutel für den Abfall ihrer Tiere im Rechnungsamt in Gottmadingen kostenlos bekommen. Zunächst sollen mit den Bescheiden für die Hundesteuer die Kotbeutel einmalig als Geschenk verschickt werden. Dann können sie, wie oben beschrieben, mit Nachweis des Steuerbescheides kostenfrei abgeholt werden. SPD-Sprecherin Kirsten Graf warf zum Thema im Gemeinderat die Frage auf, warum es in Gottmadingen keine Abfalleimer mit integriertem Beutelauswurf, wie beispielsweise in der Schweiz üblich, gebe. Bürgermeister Michael Klinger erläuterte, dass es in Gottmadingen solche Behälter bereits gegeben habe, diese aber vandalisiert worden seien.

Küche in Brand

Spaziergänger alarmieren Feuerwehr

Gottmadingen (swb). Aufmerksamen Spaziergängern ist es zu verdanken, dass ein Wohnungsbrand im »Inneren Flassental« glimpflich ausgegangen ist. Die Spaziergänger bemerkten im ersten Obergeschoss eines Zweifamilienhauses einen Feuerschein. Auf Klingelzeichen hin machte sich niemand bemerkbar. Die Feuerwehr wurde alarmiert. Sie brach die Eingangstür auf und ging mit Kleinlöschgerät zur Menschenrettung vor. Eine ältere Person wurde im Schlafzimmer gefunden und ins Freie gebracht. Der Brandherd befand sich in der Küche, wo durch falsche Handhabung eines holzbefeuerten Herdes das Feuer ausgebrochen war. Durch Rauchentwicklung und Hitze schmolz ein Teil der Deckenlampen.

Küchenbrand: Das Feuer konnte ohne größere Schäden an der Wohnung gelöscht werden. swb-Bild: FFW Gottmadingen

LBS
100 Euro EXTRA* mit LBS-Bausparen!

*Nur Erstverträge, Vertragsabschluss zwischen 01.08. und 31.12.2012 von Personen ab Geburtsjahr 1987 oder jünger, Mindestbausparsumme 10.000 Euro bei ab 1997 Geborenen bzw. 20.000 Euro bei in den Jahren 1987 bis 1996 Geborenen. Der Anspruch auf die Schlusszahlung wird fällig bei vollständiger Auszahlung des Bausparguthabens nach Zuteilung und entfällt bei Kündigung oder Übertragung des Bausparvertrags an andere Personen.

LBS-Beratungsstelle
Hadwigstr. 7, 78224 Singen, 07731/9095-0
Höllstr. 4, 78315 Radolfzell, 07732/823334-0
Bahnhofstr. 5, 78244 Gottmadingen, 07731/976884
Bahnhofstr. 3, 78234 Engen, 07733/2081

Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-BW.de
Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Neuer Tarif im Freibad

Gottmadingen (lkr). Für das Höhenfreibad wird es in der kommenden Badesaison 2013 einen neuen Tarif geben. Da die Nachfrage nach einem Abendtarif sehr hoch sei, habe man sich gemeinsam mit dem Förderverein des Bades entschlossen, einen zusätzlichen Tarif einzuführen, teilte Amtsleiterin Marion Haas in der jüngsten Gemeinderatsitzung mit.

»Bisher gibt es zwar schon einen Abendtarif, aber der beginnt bereits um 16.30 Uhr. Für Badegäste, die tatsächlich nur kurz nach der Arbeit eine Runde schwimmen gehen möchten, gab es bislang keine Möglichkeit«, sagte Haas. Der neue Tarif soll einen Eintritt ab 19 Uhr ermöglichen und den Badegast 1,20 Euro kosten.

Meistertitel vorab gesichert

Gottmadinger Ringer auf Platz Eins der Tabelle

Gottmadingen (swb). Die Ringer des »KSV Gottmadingen« konnten sich in Trossingen, im wohl spannendsten Kampf der Saison, die Tabellenführung sichern. Damit bleiben die Hegauer weiterhin ohne Verlustpunkt.

Das Gesamtergebnis (13:25) spiegelt nicht den knappen Ausgang der Begegnung wieder, denn in den einzelnen Kämpfen war die Überlegenheit der Ringer nicht so deutlich zu sehen, wie es das Ergebnis vermuten lässt. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und starkem Siegeswillen bezwangen die Gottmadinger Ringer aber trotzdem den Tabellenzweiten. Besonders die Siege von Steffen Mack und Michael Kampka, die beide ihre Kämpfe nach einem Rückstand endgültig mit Schultersiegen beendeten, begeisterten die vielen mitgereisten Fans.

Ingmar Platz ringt innerhalb von drei Runden deutlich einen Sieg gegen Marvin Grosch in Trossingen.
swb-Bild: KSV Gottmadingen

Sowohl für die Mannschaft als auch für das Publikum war es ein meisterlicher Samstagabend, denn die Tabellenführung wird dem »KSV« nun nicht mehr zu nehmen sein. Bevor aber die Feier am letzten Kampftag in der Gottmadinger Hebelhalle steigen kann, gilt es, sich noch einmal auf die letzten beiden Kämpfe zu konzentrieren, denn nun möchten die Ringer die Runde verlustpunktfrei beenden. Kommenden Samstag, 15. Dezember, ringt die »KSV-Staffel« in Baienfurt. Für die darauf folgende Woche beim Heimkampf wird es einige Überraschungen geben.

Keine Erhöhung des Wasserzinses

Gottmadingen (lkr). In der jüngsten Gemeinderatsitzung in Gottmadingen wurde über den Wasserzins für das kommende Jahr informiert. Auch für 2013 kalkulierte Kämmerer Andreas Ley einen Pro-Kopf-Wasserverbrauch, der über dem bundesüblichen Verbrauch liegt, ein.

Seit 2008 ist der Frischwasserpreis in Gottmadingen konstant. Das soll so bleiben, beschloss der Gemeinderat. Für 1,60 Euro pro Kubikmeter kann auch in Zukunft Wasser bezogen werden. Im Vergleich zu den umliegenden Gemeinden liegt Gottmadingen dabei knapp unter dem Durchschnitt. Die Preisspanne der Gebühren erstreckt sich von 1,24 bis 2,20 Euro. Der Landesdurchschnitt liegt bei 1,91 Euro.

Richtig Energie sparen

Gottmadingen (swb). In der Jahreszeit, in der die Schneeflocken fallen und die Heizungen auf Hochtouren laufen, steht bei zahlreichen Gebäudeeigentümern das Thema Energie besonders stark im Fokus.

Gute Hilfestellungen für alle, die grundsätzlich etwas verändern wollen, bietet die Erstberatung durch die »Energie-Agentur Konstanz« eine Anlaufstelle. Die nächste Beratung findet am Donnerstag, 13. Dezember, um 16 Uhr, im Rathaus Gottmadingen Zi. Nr. 206 statt. Um die Beratung besser planen zu können, bittet die Energieagentur um vorherige Anmeldung per E-Mail info@energie-agentur-kreis-konstanz.de.

Wanderkarte neu aufgelegt

Gailingen (swb). Aufgrund der großen Nachfrage wurde die »Wander- und Freizeitkarte für Untersee und Hochrhein« neu aufgelegt. Es gibt sie in der TIBS in Gailingen zu kaufen.

Gailinger Seniorenplausch

Gailingen (swb). Einen Seniorennachmittag für Gailinger gibt es am Mittwoch, 12. Dezember, um 14.30 Uhr im Schlosskeller des »Liebenfelsischen Schlösschens«.

Senkung bei Abwassergebühr

Gottmadingen (lkr). Im Bezug auf die Abwassergebühr hat der Gemeinderat in Gottmadingen vergangene Woche eine Entlastung für die Einwohner beschlossen.

Durch eine Entnahme aus den Gebührenrückstellungskonten kann die Schmutzwassergebühr bei 1,55 Euro pro Kubikmeter belassen werden. Die Gebühr für Niederschlagswasser wird 2013 um sieben Cent – von 0,42 auf 0,35 Euro – gesenkt.

Klavierschüler spielen vor

Hilzingen (swb). Auch in dieser Vorweihnachtszeit werden die Klavierschüler der »Musikschule Biegler« in Hilzingen den Zuhörern ihr Können präsentieren. Hierzu sind alle Eltern, Verwandte und Bekannte sowie Interessierte an Klavier- und Orgelmusik am Sonntag, 16. Dezember, in die evangelische Kirche in Hilzingen eingeladen. Die Veranstaltung besteht aus zwei Teilen, zum einen aus klassischer Klaviermusik und zum anderen aus sanften Klängen und Weihnachtsliedern. Die beiden Klavierschülerinnen Celina Birk und Anett Rymanov werden als Duo im klassischen Teil Live-Probe für den bundesweiten Wettbewerb »Jugend-Musiziert«, beginnend auf Kreisebene im Januar 2013 in Konstanz, auftreten.

Anmerkung zur Hilzinger Kirche

Hilzingen (lkr). Im Kommentar der vergangenen Ausgabe konnte der Eindruck erweckt werden, dass die Kirche St. Peter und Paul in Hilzingen bereits während des Bauernkriegs 1524 stand, so dass dort die Sturmglocke zur Aufruhr während der Kirchweih geläutet werden konnte.

Fakt ist, dass die Grundsteinlegung der Kirche erst im Juli 1747 stattfand – also mehr als 200 Jahre nach dem Beginn des Bauernkriegs. Es ist allerdings so, dass sich im Glockenspiel der Barockkirche heute mehrere Glocken befinden, die offensichtlich älter sind, als die Kirche selbst. Aus diesem Grund kam die Vermutung auf, dass es sich eventuell um die Sturmglocke aus dem Bauernkrieg handeln könnte. WOCHENBLATT-Leser haben nun darauf hingewiesen, dass im Vertrag von Hilzingen vom 25. Juli 1525 zwischen Mark Sittich von Ems und den Untertanen des Klosters Reichenau geschrieben steht, dass alle Glockentürme abgebrochen werden müssen und die Glocken, mit denen zum Sturm geläutet wurde, abzugeben sind. Scheinbar wurde auch die Hilzinger Sturmglocke abgenommen und zu Fuß an den Untersee getragen, um dort nach Bregenz verschifft zu werden und in Hohenems in Österreich einen neuen Platz zu finden. Das steht zumindest in einer Schrift von 1832. Von diesem Beispiel abgesehen, hat es die Kirche trotzdem verdient, angemessen renoviert zu werden.

Volkertshausen AKTUELL

Amtsblatt der Gemeinde Volkertshausen

Ausgabe 50 · Mittwoch, den 12. Dezember 2012

Aktuelles aus dem Rathaus

Aus dem Volkertshauser Geschäftsleben

Eher „geräuschlos“ haben Daniela Stadel und Thomas Hamann im vergangenen Jahr das Gasthaus zum Mohren vom Vorbesitzer übernommen.
Aus Anlass der einjährigen Wiederkehr dieses Ereignisses haben die beiden nun den Gemeinderat zu einer kleinen Feier eingeladen. Bürgermeister Alfred Mutter bedankte sich bei Frau Stadel und Herrn Hamann für die Einladung, wünschte ihnen auch im Namen der anwesenden Gemeinderäte weiterhin guten geschäftlichen Erfolg und überreichte als nachträgliches Geschenk der Gemeinde zur Betriebsübernahme ein Bleiglaswappen.

Spenden

Spendenkonten bei der Gemeindekasse

„Alte Kirche 2012“
– 50,00 € von einem ungenannten Spender
Neuer Kontostand: 1.963,72 €

Herzlichen Dank!

Einladung zum Weihnachtstheater 2012

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

seit vielen Jahren ist es in unserer Gemeinde Volkertshausen schöne Tradition, dass wir zu Weihnachten von talentierten Laienschauspielern ein Theaterstück vorgeführt bekommen. Gemäß einer Absprache, die jeweils im Kulturausschuss getroffen wird, wechseln sich die einzelnen Vereine dabei ab. In diesem Jahr ist der Turnverein Volkertshausen an der Reihe.

Unser Turnverein präsentiert der Volkertshauser Einwohnerschaft

am Dienstag, den 25. Dezember 2012 (1. Weihnachtsfeiertag),
sowie **am Mittwoch, den 26. Dezember 2012 (2. Weihnachtsfeiertag),**

jeweils um 20.00 Uhr in der Wiesengrundhalle das Stück **„Alles nur Theater“,** ein Lustspiel in drei Akten von Erich Koch, das von der Theatergruppe unter der Leitung von Markus Sturm aufgeführt wird.
Auch ich lade Sie alle ganz herzlich ein, an diesen beiden Tagen zum Weihnachtstheater in unsere Wiesengrundhalle zu kommen und mit Ihrem recht zahlreichen Besuch die großen Bemühungen der Laienschauspieler und unseres Turnvereins zu honorieren. Die näheren Angaben zu den Theateraufführungen entnehmen Sie bitte den Veröffentlichungen des Turnvereins.
Auf gemütliche Stunden beim Weihnachtstheater unseres Turnvereins in unserer Wiesengrundhalle freut sich mit Ihnen schon heute
Ihr
Alfred Mutter, Bürgermeister

Geburtstage Jubiläen

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG !

In den kommenden Tagen kann in unserer Gemeinde folgender Jubilar seinen Geburtstag feiern:

am 17.12.2012:
Herr Walter Habicht,
Rosenbergstraße 8
seinen 82. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen für das kommende Lebensjahr alles Gute, vor allem eine gute Gesundheit!

Amtliche Bekanntmachungen

Achtung:
Das Amtsblatt macht Weihnachtspause!
Das letzte Amtsblatt für dieses Jahr erscheint am **Mittwoch, den 19. Dezember 2012.** Für dieses Amtsblatt ist Redaktionsschluss am Donnerstag, den 13. Dezember 2012, 12.00 Uhr, im Rathaus.
Das erste Amtsblatt im neuen Jahr erscheint wieder am **Mittwoch, den 2. Januar 2013.** Für dieses Amtsblatt ist Redaktionsschluss am Donnerstag, den 27. Dezember 2012, 12.00 Uhr, im Rathaus.

Satzungen
Die öffentliche Bekanntmachung folgender **Satzungen**
- **Satzung über die Benutzung von Obdachlosenunterkünften**
- **Änderung der Abfallwirtschaftssatzung**
- **Neufassung der Abwassersatzung**

wird gemäß § 1 DVO GemO in Verbindung mit der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung vom 25. Oktober 2010 in der Zeit vom
13. Dezember 2012 bis einschließlich 19. Dezember 2012
durch Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen, durchgeführt.
Volkertshausen,
den 12. Dezember 2012
Mutter, Bürgermeister

– Gewerbefest 2013 in Aach –

Am Sonntag, den 8. September 2013, findet im Gewerbegebiet „Hirtenstall“ und Aachtal“ unter dem Motto „Gemeinsam sind WIR stark“ ein Gewerbefest statt.

Volkertshauser Gewerbetreibende können auch daran teilnehmen.

Interessierte melden sich bis **spätestens 15. Dezember 2012** im Rathaus bei

Hauptamtsleiter
Martin Gschlecht
Tel.: 07774/9310-19
Fax: 07774/9310-20
hauptamt@gemeinde.volkertshausen.de

– Gemeinsam sind WIR stark –

Obdachlos?
ERFRIERUNGSGEFAHR?!

Auch in einem wirtschaftlich gut entwickelten Land, wie der Bundesrepublik Deutschland, erfrieren in winterlichen Kälteperioden immer wieder obdachlose Menschen oder erleiden schwere Erfrierungen.

WIR BITTEN SIE UM IHRE UNTERSTÜTZUNG

Helfen Sie Menschen ohne Obdach, die bei großer Kälte in eine Notsituation geraten sind!

WAS IST ZU TUN?

In Notfällen bitten wir Sie, sich an das Ordnungsamt der Gemeinde oder an Ihr Polizeirevier/Ihren Polizeiposten zu wenden.

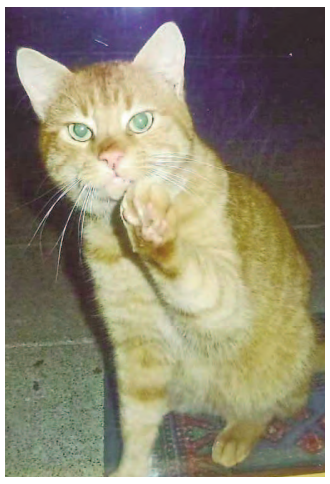
Gemeindeverwaltung Volkertshausen:
07774/9310-0
Polizeiposten Steißlingen:
07738/1266
Polizeirevier Singen:
07731/888-0

Bei drohender Lebensgefahr und akuten gesundheitlichen Gefährdungen steht die

Notrufnummer 112

für dringende medizinische Hilfe kostenfrei zur Verfügung. Dort erhalten Sie weitere Hilfe.

Welcher Besitzer vermisst seinen braun-rot-getigerten Kater?



Seit Oktober hält er sich in der Gegend „Am Reuteberg“ auf. Er verschafft sich Zugang zu fremden Futterstellen, indem er ausdauernd mit seinen Pfoten gegen Fenster- und Glastürenscheiben trommelt. Bitte um Nachricht unter 07774/7145.

Müllterminе

Donnerstag, 13. Dezember 2012
Blaue Tonne
Altholz
Sperrmüll
Montag, 17. Dezember 2012
Biomüll
Donnerstag, 27. Dezember 2012
Restmüll
Mittwoch, 02. Januar 2013
Biomüll
Dienstag, 08. Januar 2013
Christbaumabfuhr
Mittwoch, 09. Januar 2013
Gelber Sack
Freitag, 11. Januar 2013
Blaue Tonne

Sportverein 1913

Jubiläum
Der SV Volkertshausen 1913 e. V. begeht im Jahr 2013 sein 100.jähriges Vereinsjubiläum. Zu diesem Jubiläum erscheint auch eine Festschrift. Wir haben bereits einige Bilder aus vergangen Zeiten.
Wer von den Mitbürgern aus Volkertshausen noch ältere Bilder hat, möge sich doch bitte mit Herrn Bruno Specker, Mühlenstr. 1, 78269 Volkertshausen, Tel. 07774-1570 in Verbindung setzen.

Jugend-Feuerwehr

Wieder an 2 Tagen Christbaumverkauf beim Feuerwehrgerätehaus

Auch dieses Jahr wird die Jugendfeuerwehr wieder Christbäume (auch verschiedene Edeltannen) zum Verkauf anbieten. Bei unserem Verkauf gehört natürlich auch wieder der Christbaum-Heimfahr-Service dazu.

Der **Christbaumverkauf** findet am
Samstag, den 15. Dezember 2012 und
Samstag, den 22. Dezember 2012
jeweils von 08.00 – 16-00 Uhr, am Feuerwehrgerätehaus statt.
Nach unserem alljährlichen Motto***: „Lieber Glühwein im Magen, als Dreck und Nadeln im Wagen“***, wird neben dem Heimfahr-Service auch für das leibliche Wohl mit Kinderpunsch, Glühwein und Bratwurst wieder bestens gesorgt sein.

SOZIALVERBAND VdK

Der Sozialverband VdK lädt ein:
Weihnachtsfeier des Sozialverbandes VdK, OV Aach/Volkertshausen
Am 16. Dezember findet unsere diesjährige Weihnachtsfeier, wieder mit einem bunten Programm unterlegt, um 14.30 Uhr in der „Alten Kirche“ in Volkertshausen statt. Dazu laden wir herzlich ein und hoffen auf eine rege Beteiligung.
Bei Bedarf kann telefonisch (07774/929236 oder 1642) ein Hol-/Bring-Dienst angefordert werden.
Unser Monatstreff an jedem 3. Mittwoch im Monat fällt im Dezember aus; der nächste ist somit am 16. Januar ab 15 Uhr.
Der VdK informiert:
Am 1. Jan. 2013 ersetzt der Rundfunkbeitrag in Höhe von 17,98 ¤ mtl. die bisherige Rundfunkgebühr. Neu ist vor allem, dass nunmehr die Basis die jeweilige Wohnung ist, nicht mehr die Anzahl der Geräte je Volljährigem. Eingeschlossen sind auch Radio im PKW und der PC.
Auch weiterhin gibt es bei Erfüllung bestimmter Voraussetzungen Ermäßigungen auf Antrag.
Der Sozialverband VdK gibt bei Bedarf gern Auskunft.
Letzter VdK-Sprechtag in Singen
Zum letzten Mal bieten der VdK Kreisverband Konstanz und die VdK-Wohnberatungsstelle ihren gemeinsamen Sprechtag in Singen an. **Dieser findet am Mittwoch, dem 19.12.12, statt.** In den Räumlichkeiten der Naturfreunde, Hadwigstraße 19 (neben AOK-Gebäude), stehen in der Zeit **von 10:00 – 12:00 Uhr** ehrenamtliche BeraterInnen für Informationen über das umfangreiche Dienstleistungsangebot des VdK sowie für Auskünfte in sozialen Angelegenheiten zur Verfügung.
Von 14:00 – 16:00 Uhr können sich Interessierte bei Mitarbeiterinnen der VdK-Wohnberatungsstelle über die Möglichkeiten der individuellen Wohnraumanpassung im Alter oder bei Krankheit und Behinderung, über die Wohnform „Betreutes Wohnen für Senioren“ sowie über rollstuhlgerechtes und barrierefreies Bauen informieren. Ratsuchende erhalten Informationen zu den o.g. Themen weiterhin bei: VdK-Kreisverband Konstanz, Eckhard Strehlke, Tel.-Nr.: 07731 / 798 754 und VdK-Wohnberatungsstelle, Ulrike Werner, Tel.-Nr.: 07732 / 92 36 36.

Männergesangverein Eintracht 1860

Einladung zum Adventsfenster
Am **18.12.2012** wird um **18.00 Uhr** an der Alten Kirche das Adventsfenster des Männergesangvereins Eintracht 1860 e.V. geöffnet. Dazu und zum gemeinsamen Singen von Adventsliedern sind alle herzlich eingeladen. Es gibt Punsch, Glühwein und Gebäck. Die Sänger freuen sich auf Ihren Besuch.

Impulschor und Männergesangverein Volkertshausen

laden ein zum **Adventssingen am 19.12.2012 um 17.30 Uhr.**
Wir möchten mit Ihnen Adventslieder singen und uns gemeinsam bei Gebäck, Punsch oder Glühwein auf die Weihnachtszeit einstimmen. Treffpunkt ist vor dem Verenasaal unterhalb der katholischen Kirche. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Narrenzunft Rehbock 1908

Rehbockssitzung
Am Mittwoch, den 19. Dezember 2012 findet im Gasthaus „Mohren“ eine Rehbockssitzung statt. Ich bitte um vollzähliges Erscheinen.
Info: Die Strickmützen können bei Rainer Behnke abgeholt werden.

Turnverein 1885

Einladung zum Weihnachtstheater 2012
Herzlich laden wir Sie zum diesjährigen Weihnachtstheater in der Wiesengrundhalle ein!
Unsere bewährte Theatergruppe, unter der Leitung von Markus Sturm, hat sich ein sehr unterhaltsames Stück „ Alles nur Theater“ ausgesucht.
Am 25. und 26.12.2012 jeweils um 20:00 Uhr beginnen die Vorstellungen. Bereits ab 18:30 Uhr hat die Küche für Sie geöffnet. Gönnen Sie sich eine Pause und genießen Sie unsere Speisen und Getränke.
Auch in diesem Jahr erwartet Sie am ersten Abend eine Tombola.
Der Kartenvorverkauf findet im TraumDeko bei Frau Rusche ab dem 10. Dezember statt.
Die Generalprobe (Kindervorstellung) ist am Sonntag den 23.12.2012 um 16:00 Uhr.

Kirchliche Nachrichten

GOTTESDIENSTE IN ST. VERENA VOLKERTSHAUSEN
Sonntag, 16. Dez.
10.15 Uhr Wortgottesfeier
10.15 Uhr Kinderkirche
18.00 Uhr Bußfeier im Advent
Montag, 17. Dez.
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe
Dienstag, 18. Dez.
9.00 Uhr Andacht in der Krypta
Mittwoch, 19. Dez.
7.45 Uhr Schülergottesdienst

Krankenkommunion vor Weihnachten
Pfarrer Ruf bringt die Krankenkommunion am Mittwoch, 19. Dezember ab 14.00 Uhr in Volkertshausen.

EVANG. PFARRAMT AACH-VOLKERTSHAUSEN
Mittwoch, den 12.12.
16.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Volkertshausen
Donnerstag, den 13.12.
15.00 Uhr Senioren-Adventsfeier im Gemeindezentrum Volkertshausen
Freitag, den 14.12.
17.00 Uhr Gebetskreis im Nebenraum der Christuskirche, Aach
18.00 Uhr Inseln der Ruhe in der Christuskirche, Aach
19.30 Uhr Kirchengemeinderat-Adventsfeier im Gemeindezentrum Volkertshausen
Sonntag, den 16.12. 3. Advent
8.45 Uhr Gottesdienst in St. Bartholomäus, Beuren
10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Aach
Neue Zeit für den Kindergottesdienst!
10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindezentrum Volkertshausen
Wir sind ab 9.45 Uhr da, damit die Erwachsenen rechtzeitig im Gottesdienst in Aach sein können!
Montag, den 17.12.
20.00 Uhr Bibelgesprächskreis im Nebenraum der Christuskirche, Aach
Mittwoch, den 19.12.
16.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum, Volkertshausen

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt
Volkertshausen
Hauptstraße 27
78269 Volkertshausen
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt
Bürgermeister Alfred Mutter
Tel.: 07774/9310-0
Fax: 07774/9310-20
E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de

Redaktionsschluss donnerstags 12 Uhr

Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung:
Singener Wochenblatt
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Ihr Energieversorger vor Ort
In der Nähe liegt die Kraft
thüga Energie

Zum Ausnüchtern in Gewahrsam

Engen (swb). Eine 45 Jahre alte Frau aus der Straße Im Briele informierte am Sonntagabend, gegen 20 Uhr, über Notruf die Polizei darüber, dass ihr alkoholisierter Ex-Freund versuche, ihre Wohnungstüre mit dem Fuß einzuschlagen. Bis Polizeibeamte an der Wohnung eintrafen, hatte die Anruferin auch schon ihren Ex-Mann verständigt und dieser war zum Rufort geeilt. Dort traf er auf den Ex-Freund, wurde wohl sofort von diesem körperlich angegangen und erhielt zwei Schläge ins Gesicht. Um weitere Angriffe abzuwehren, schlug der 50-Jährige zurück und beförderte den Angreifer ohne festen Wohnsitz ins Freie. Nach der Schilderung des Sachverhalts meinte der mit 2,62 Promille alkoholisierte 46-Jährige gegenüber den eingesetzten Polizeibeamten, dass er jetzt noch mal in die Kneipe gehe, danach »könne er für nichts mehr garantieren«.
Eine Entscheidung, dass in der Nacht nichts mehr passiert, trafen dann die Polizeibeamten, indem sie den Mann in Ausnüchterungs-Beseitigungsgewahrsam nahmen, eine ärztliche Gewahrsamsuntersuchung und richterliche Bestätigung folgten.

Über die Nikolausaktion für die Kinderklinik und das Hegau-Jugendwerk freuen sich (v.l.n.r) Klaus Scheidtmann, Andreas Trotter, die 13-jährige Vanessa und Michael Hoffmann.

Nikolaus im Krankenhaus

Gailingen/Singen (swb). Die Patienten des Zentrums für »Kinder- und Jugendgesundheit« im Hegau durften sich bereits zum zweiten Mal über Nikolausgaben der Dekra freuen. Für die Patienten der Singener Klinik für Kinder- und Jugendliche gab es 50 kleine Überraschungspäckchen, das Hegau-Jugendwerk bekam 150 Nikolausgaben für seine Rehabilitanden. Enthalten waren in einer praktischen Vesperbox neben Süßigkeiten auch eine flexibel montierbare Fahrradlampe. Dr. Andreas Trotter und Dr. Klaus Scheidtmann, die beiden Chefärzte des Zentrums für Kinder und Jugendgesundheit im Hegau, nahmen die Nikolausgaben mit großer Freude entgegen. Als erstes bekam die 13-jährige Vanessa ihr Nikolausgeschenk überreicht.

Ausbau Steiner Weg

Gottmadingen (swb). Der weitere Ausbau des Steiner Wegs in Richtung Zoll steht am Mittwoch, 12. Dezember, im Fokus des Dorfgesprächs. Treffpunkt ist um 16.30 Uhr an der Einmündung Steiner Weg/Alter Zoll. »Wir müssen die alten Abwasserleitungen im Untergrund sanieren«, so Bürgermeister Michael Klinger, »das gibt uns die Prioritätenliste vor«.

Die Reiatcherzen von Thomas Meister aus Bibern haben beim Thaynger Weihnachtsmarkt den Fonduetest bestanden. *swb-Bild: of*

Ein Traum in Weiß

Weihnachtsmarkt lässt Kirchplatz glänzen

Thayngen (of). Der Gewerbeverein Thayngen konnte mit dem diesjährigen Weihnachtsmarkt ein richtiges Highlight setzen, denn eine Gruppe aus dem Verein rund um Marion Fringer konnte sich über Schnee zum richtigen Moment freuen, der dem Kirchplatz einen besonderen Charme verlieh. Und wo sonst bekommen die Unterstützer des Markts ihren Dank gleich noch per Gedicht ausgesprochen. Marion Finger machte es möglich. Freuen konnten sich die Besucher neben der winterlichen Stimmung über eine schöne Auswahl von sehr kreativen Dingen auf Thayngen und dem Reiat, auch wenn manche langjährigen Akteure in diesem Jahr fehlten. Mit vielen Aktionen für die Kinder gab es hier ein richtig rundes Angebot bei den Pfadis und der Kasperlebühne. Für die Erwachsenen war, die Thaynger Wurst, die exklusiven Weine von den Rebbergen über dem Dorf, bezaubernde Floristik, Schmuck, kleine Kunstwerke aus Holz. Die Maronis gab's dank Engagement der Bank sogar gratis, und immer wieder dicht umringt war der Stand der Reiatcherzen von Thomas Meister, der seine Erfindung weiter verbessert hat und dort zum Fondue-Plausch über offener Flamme eingeladen hatte. Der Musikverein Thayngen versorgte die Besucher in kleiner Formation mit weihnachtlichen Klängen. Und auch bei den Schweizer Nachbarn darf der Nikolaus nicht fehlen, der standesgemäß mit Kollege Ruprecht aufkreuzte und sich trotz manchem Schwung mit der Rute auch mit Kindern ablichten ließ. Mehr Bilder gibt es unter www.wochenblatt.net.

Im weihnachtlich geschmückten Schlosshof der Pflegeheime Schloss Blumenfeld trafen sich Bewohner und Besucher zur gemeinsamen Nikolausfeier bei stimmungsvollen Melodien der Chorgemeinschaft Blumenfeld-Tengen-Talheim. Natürlich statteten auch der Nikolaus und sein Knecht Ruprecht der Feier einen Besuch ab und brachten kleine Geschenke mit.
swb-Bild: Preter

Meister Lampe zeigt sein Fell

Gottmadingen (swb). Der Gottmadinger Kleintierzuchtverein veranstaltet am Samstag, 15. Dezember, und Sonntag, 16. Dezember, eine Lokalschau in der Fahr-Kantine in Gottmadingen.
Die Züchter des Vereins möchten ihre diesjährigen züchterischen Leistungen mit etwa 100 Kaninchen, Geflügel und Tauben der Bevölkerung präsentieren. Gleichzeitig findet eine Vergleichsschau mit dem Partnerverein Denzlingen statt.
Für Kinder gibt es einen kleinen Streichelzoo. Außerdem sind auch einige »Kuschelhasen« käuflich zu erwerben. Die Frauengruppe des Vereins bereichert die Veranstaltung mit einer Handarbeits- und Bastelschau. Bei bester Bewirtung sorgt eine reichhaltige Tombola für Spannung. Und auch die Vereinsmeister werden gekürt. Die Schau dauert am Samstag von 14 bis 18 Uhr. Am Sonntag beginnt sie bereits um 10 Uhr und endet um 18 Uhr.

Schweizer planen neue Transitkabine

Gottmadingen (lkr). Im Bezug auf die Verkehrssituation beim Grenzübergang Bietingen hat die Gemeindeverwaltung Gottmadingen unlängst ein Gespräch mit den Schweizer Nachbarn geführt. Dabei ging es vor allem darum, wie die Situation mit den parkenden LKWs auf der Transitspur auf deutscher Seite geregelt werden kann.
Da eine Spur auf Gottmadinger Gemarkung recht breit ist, benutzen einige Fernfahrer diese immer häufiger als Haltespur, während sie selbst ihre Papiere im Zollamt abfertigen lassen. Dadurch entsteht eine unübersichtliche und gefährliche Stelle direkt am Grenzübergang.
Die Gemeinde Gottmadingen zog bereits in Erwägung, die Spur zu verkleinern oder gar ganz zu schließen. Nach dem Gespräch mit der Schweiz ist klar, dass die Grenzer die Spur in Zukunft brauchen werden.
Auf Schweizer Seite soll nämliche eine neue Kabine, »Transito«, zur Abfertigung von Fahrzeugen, die nur einmal Haltmachen, abgefertigt werden. Innerhalb von einer Stunde sollen dann 40 LKWs über die Grenze gebracht werden. Momentan liegt die durchschnittliche Verweildauer eines Fahrzeugs bei einer Stunde. Sollte die Gottmadinger Spur geschlossen werden, werden die Schweizer keine Kabine bauen. Hierbei handle es sich laut Bürgermeister Michael Klinger um ein Investitionsvolumen von 2,6 Millionen Euro. Das weitere Vorgehen sei nun eine Markierung auf die Straße aufzutragen, um die potenziellen Parker optisch auf ihr Fehlverhalten aufmerksam zu machen. Sollte das keine Verbesserung bringen, werde eine Einfahrtsverengung vorgenommen werden.
»Von da an setzen wir auf die Selbstregulierungskräfte der Fernfahrer«, sagte Klinger. Darüber hinaus soll der Tunnel in Bietingen einer Revitalisierung unterzogen werden, um künftig falsche Stauwarnungen zu vermeiden. Die Überwachung des Tunnels soll modernisiert und mit Kameras bestückt werden, die das Verkehrsaufkommen beobachten.

Einen riesigen Zulauf hatte der Weihnachtsmarkt am Wochenende beim Dielenhof in Engen, der nach den Schneefällen in der Nacht mit traumhaften Bedingungen aufwarten konnte. Sehr viel Lob gab es von den Besuchern für die besondere Auswahl, denn fast alles war von den Ausstellern selbst gefertigt worden bis hin zu gestrickten Christbaumkugeln oder handgefertigten Hundehalsbändern, Schmuck, Verpackungen und noch viel mehr. Dicht umringt war die Drechslerwerkstatt, bei der man bei der Entstehung besonderer Kunstwerke zusehen konnte. Mehr Bilder gibt es unter www.wo-chenblatt.net. *swb-Bild: of*

Die Förster-Technik GmbH, weltweit führender Hersteller von Tränkeautomaten für Kälber und Lämmer mit Sitz in Engen, hat zum 9. Mal in Folge an der landwirtschaftlichen Messe »EuroTier« in Hannover teilgenommen. Mit 160.000 Besuchern zieht die EuroTier Tierhalter und Brancheninsider gleichermaßen an. Auf einem 240 Quadratmeter großen Messestand hat ein 21-köpfiges Mitarbeiterteam von Förster-Technik innovative Produkte rund um die intensive Kälberfütterung vorgestellt. Die Weltneuheit »CalfRail« für die automatisierte Fütterung von Kälbern in Einzelhaltung fand großen Anklang. *swb-Bild: Förster Technik*